

FREEDOM CALL

LAND OF THE CRIMSON DAWN

Es gibt keinen Zweifel daran, dass Freedom Call neben allen anderen offenkundigen Stärken insbesondere auch eine erstklassige Live-Band sind. In ihren Konzerten feuern die süddeutschen Melodic Metaller ein wahres Feuerwerk an Spielfreude, positiver Energie und persönlichem Optimismus ab. Kein Wunder also, dass Sänger/Gitarrist Chris Bay und seine Kollegen dieses vitale Flair lange bereits auch in eine ihrer Studioproduktionen einfließen lassen wollten. Auf *Land Of The Crimson Dawn* ist der Nürnberger Gruppe dies eindeutig gelungen, ohne dabei jedoch die bekannte Liebe zum Detail zu vernachlässigen. „In den neuen Songs herrscht einfach mehr Rock´n`Roll-Feeling“, sagt Bay, „alles klingt roher, die Gitarren stehen stärker als früher im Vordergrund, unsere Instrumentalisten hatten diesmal mehr Freiheiten als bislang.“ Die größere Ungezwungenheit zahlt sich für Freedom Call spürbar aus: *Land Of The Crimson Dawn* ist sicherlich eine der dynamischsten Produktionen der Band seit ihrem 1999er Debüt *Stairway To Fairyland* und verbindet geschickt den Enthusiasmus der Live-Shows mit sorgsam ausgefeilten Arrangements und spieltechnischen Feinheiten. Veröffentlicht wird das neue Album über Steamhammer/SPV am 24. Februar 2012 (Europa: 27. Februar 2012; USA: März 2012) in drei Versionen: als Jewel Case mit 14 Songs, als limitierte Doppel-CD mit sechs weiteren Bonustracks – befreundete Bands wie Powerworld, Secret Sphere, Downspirit, Manimal, Neonfly oder Hannes Braun (Kissin` Dynamite) interpretieren beliebte Freedom Call-Nummern – sowie als vinyle Doppel-LP.

Für Chris Bay ist Freedom Call im Jahre 2012 mehr denn je eine homogene Einheit, trotz des Ausstiegs von Schlagzeuger und Mitbegründer Dan Zimmermann: „Auf der Bühne sind wir in der jetzigen Konstellation schon seit 2007 zusammen, da uns Daniel aufgrund seiner vielen Verpflichtungen bei Gamma Ray für Tourneen ja nicht mehr zur Verfügung stand.“ Der für Zimmermann gekommene Klaus Sperling (ehemals Sinner, Primal Fear) hat sich nahtlos in die Bandstruktur mit Chris Bay, Gitarrist Lars Rettkowitz und Bassist Samy Saemann eingefügt und lebt die Freedom Call-Philosophie mit jedem seiner gekonnten Stockeinsätze. Gleichzeitig geben die Musiker zu, dass der Wegfall Zimmermanns, der an der Produktion des Vorgängeralbum *Legend Of The Shadowking* noch als Drummer und Co-Komponist beteiligt war, für sie eine ganz besondere Herausforderung darstellte: „Wir wollten uns und der Öffentlichkeit natürlich unbedingt beweisen, dass wir in dieser neuen Besetzung nichts von unseren Qualitäten eingebüßt haben.“

Ein Anspruch, den die vier Bandmitglieder erfüllen konnten: Es sind erneut die außerordentlich melodischen und kraftvollen Songs, mit denen Freedom Call auch anno 2012 nachhaltig punkten, sei es der Opener ´Age Of The Phoenix` – übrigens auch Vorlage des gelungenen Cover-Artworks von Jens Reinhold – die packende Nummer ´Rockstars` oder das hymnengleiche ´Crimson Dawn`. Dass Freedom Call nur in der melancholischen Nummer ´Eternity` die auch thematisch etwas düstere Gangart von *Legend Of The Shadowking* aufgreifen, liegt an der generellen Textausrichtung der neuen Scheibe. Bay: „Es geht allgemein um die Cyberworld, allerdings nicht ausschließlich um ´World Of Warcraft`, sondern um eine neu geschaffene Welt, einer Dimension voller Faszination und Illusion. Wir thematisieren das Phänomen, dass immer mehr Menschen eine zweite und in diesem Fall virtuelle Welt suchen, in der sie sich verstecken können. Dazu gehört mit dem Song ´Killer Gear` natürlich auch eine kurze kritische Bestandsanalyse. Generell aber spiegelt das Album eher den Spaß an der Sache wieder.“

Produziert wurde *Land Of The Crimson Dawn* von Bay und Stephan Ernst, dessen gutes Gehör schon beim Mix der 2011er DVD *Live In Hellvetia* für allgemeine Zufriedenheit gesorgt hat. „Stephan kommt eigentlich nicht aus der Metal-Szene, wodurch er besonders

unvoreingenommen an unsere Songs herangehen konnte. Beispielsweise hat er dafür gesorgt, dass die Arrangements nicht zu vollgepackt sind, sondern Luft zum Atmen lassen. Dadurch klingt alles authentischer und stärker an unserem Live-Sound ausgerichtet.“

Apropos Live: Bereits Anfang März werden Freedom Call wieder auf Tournee sein, inklusive aller bewährten Tugenden sowie den stärksten Nummern der neuen Scheibe – und dies alles zur Freude ihrer Fans ausschließlich in der Realwelt!

TRACKS

Age Of The Phoenix * Rockstars * Crimson Dawn * 66 Warriors * Back Into The Land Of Light * Sun In The Dark * Hero On Video * Valley Of Kingdom * Killer Gear * Rockin` Radio * Terra Liberty * Eternity * Space Legends * Power & Glory

DISCOGRAPHIE

STAIRWAY TO FAIRYLAND (1999)

CRYSTAL EMPIRE (2001)

ETERNITY (2002)

LIVE INVASION (2004)

THE CIRCLE OF LIFE (2005)

DIMENSIONS (2007)

LEGEND OF THE SHADOWKING (2010)

LIVE IN HELLVETIA (2011)

neu: LAND OF THE CRIMSON DAWN (2012)

TOURDATEN 2012

03.03. D-Esslingen – Komma (R.O.W. Benefiz Festival)

04.03. D-Nürnberg – Hirsch

08.03. CH-Pratteln – Z7

09.03. D-Kaufbeuren – Allkart Halle

10.03. D-Aschaffenburg – Colos-Saal

11.03. D-Bochum – Zeche

16.03. D-Andernach – JUZ Live Club

17.03. NL-Kerkrade – The Rock Temple

18.03. D-Hamburg – Marx

25.04. SE-Karlstad – Glada Ankan

26.04. SE-Stockholm – Harry B James

27.04. SE-Karlshamn – Comangniet

28.04. SE-Helsingborg – Tivoli

12.-15.07. CZ-Vizovice – Masters Of Rock Festival